

# Großwilfersdorf *berichtet!*



Amtliche Mitteilung  
Ausgabe 3 / 2021

## Prachtvollem Herbst folgen kulinarische Genüsse



### Aktive Bürgerbeteiligung

Umfrage soll „Lebensregion  
Thermenland-Wechselnd“  
weiterentwickeln.

Seiten 8-10

### Millioneninvestment

Die Fa. Haas Fertigbau gibt  
ein klares Bekenntnis zum  
Standort Großwilfersdorf ab.

Seite 19

### Sommerschule

In Großwilfersdorf begann  
die Schule heuer schon zwei  
Wochen früher.

Seite 25



Bürgermeister Franz Zehner

## Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Mittlerweile ist der Herbst auch hierzulande ins Land gezogen und wir gehen unaufhaltsam auf das Ende des Jahres 2021 zu. Ständiger Begleiter war heuer erneut das für jeden einzelnen so wichtige Thema Gesundheit.

Noch immer ist es uns nicht gelungen, die Pandemie abzuschütteln und Corona hinter uns zu lassen. An aktuellen Daten und Fakten lässt sich jedoch klar ablesen, dass Medizin und Forschung mit der Covid-19-Schutzimpfung ein wirksames Mittel gegen schwere Verläufe im Kampf gegen das Virus erfolgreich entwickeln konnten.

Ich bin zuversichtlich, dass es auch in unserem Land gelingen wird, die für ein Zurücknehmen der einschränkenden Maßnahmen erforderliche Impfquote zu erreichen, damit wir alle wieder in unser normales Leben zurückkehren können. Es ist nur ein kleiner Stich, der Großes bewirkt.

### Aufruf zur Impfung

An dieser Stelle möchte ich daher alle Bewohnerinnen und Bewohner unserer Gemeinde, die noch unsicher sind und Zweifel haben, persönlich bitten, sich vom Arzt Ihres Vertrauens beraten zu lassen und sich der eigenen Gesund-

heit sowie der ihrer Familien, Freunde, Arbeitskollegen und Mitmenschen zuliebe impfen zu lassen!

### Ritter-Gründe

Die Aufschließung der Ritter-Gründen befindet sich in der finalen Phase, auf einigen Parzellen werden bereits neue Einfamilienhäuser errichtet. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei den Anrainern für die Kooperationsbereitschaft mit der Gemeinde sehr herzlich bedanken.



### Breitbandausbau

Ebenso schreitet der Breitbandausbau voran. In Großwilfersdorf wurde im sogenannten oberen Dorfbereich - im Ortsgebiet rund um die Volksschule bis zur Gartenbaufachschule und bis zu den Rittergründen - das Glasfasernetz ausgebaut.

Die Grabungsarbeiten sind beendet, die Leerverrohungen wurden verlegt. Bereits in den nächsten Wochen erhält die Volksschule einen Breitbandanschluss, Betriebe und private Haushalte können auf Wunsch mit ultraschnellem Internet ausgestattet werden.

### Straßenbau

Im Rückblick auf das bisherige Dreivierteljahr freue ich mich, dass wir seitens der Gemeinde eine Vielzahl an infrastrukturellen Maßnahmen umsetzen

Rasengittersteinen verlegt und teilweise asphaltiert wurde, konnten fertiggestellt werden.

### Wasserversorgung

Die Planung des Wasserwerks zur Absicherung unserer Wasserversorgung mit hochwertigem Leitungswasser in Hainfeld ist derzeit in vollem Gang. Zu diesem Zweck besichtigten unsere Gemeinderäte die Wasseraufbereitungsanlage der Gemeinde Bad Loipersdorf, die technisch auf dem neuesten Stand ist und zu den modernsten in der gesamten Region zählt.

### Sanierung VS / KIGA

Über den Sommer wurden in der Volksschule in Großwilfersdorf und im Kindergarten in Hainersdorf die Eingangsbereiche neu und hell gestaltet, um für mehr Wohlbehagen der Kinder schon beim Betreten des Schulhauses und des Kindergartengebäudes zu sorgen. Beide Volksschulen in Hainersdorf und in Großwilfersdorf werden spätestens ab dem zweiten Semester mit interaktiven Tafeln, sogenannten White Boards, für einen zeitgemäßen und flexiblen Unterricht nach den neuesten pädagogischen Richtlinien ausgestattet.

konnten und Zukunftsprojekte auf den Weg gebracht haben sowie derzeit noch intensiv damit befasst sind. Die notwendigen Wegsanierungen konnten abgeschlossen werden. Die Arbeiten am Bankett an der Gemeinestraße in Richtung Sacherberg, welches mit

**IMPRESSUM:** Herausgeber, Eigentümer, Verleger & Redaktion: Gemeinde Großwilfersdorf, 8263, Nr. 102, Tel.: 03385 / 301, Fax: 03385 / 301-4, gde@grosswilfersdorf.gv.at, www.grosswilfersdorf.steiermark.at - **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeister Franz Zehner - **Gestaltung:** Werbe- & Kommunikationsagentur LIDO, Feldbach, www.werbe-lido.at - **Druck:** Druckhaus Scharmer, Feldbach - **Erscheinungsintervall:** 4 x pro Jahr - **Auflage:** 950 Stück - Mit Rücksicht auf die Lesbarkeit der Zeitung wurde auf eine gendgerechte Grammatik verzichtet. Die sprachlichen Bezeichnungen in der männlichen Form gelten selbstverständlich auch in der weiblichen. Die Leser(innen) werden um Verständnis gebeten.



Das Blumenschmuckteam aus Großwilfersdorf

**Blumenschmuckwettbewerb**

Bei der Abschlussgala des 62. Steirischen Blumenschmuckwettbewerbs in der Stadtwerke Hartberg-Halle Anfang September wurde Großwilfersdorf zum bereits neunten Mal (!) mit fünf Floras in der Kategorie

schönstes Dorf, der höchsten Auszeichnung prämiert. Hainersdorf erhielt in der Sparte schönste Katastralgemeinde drei Floras. Für den kreativen Blumenschmuck und die liebevolle Pflege der Blumen, die jedes Jahr unzählige Stunden an Arbeit, auch an den

Sonn- und Feiertagen, mit sich bringt, möchte ich mich bei allen Helferinnen und Helfern, insbesondere beim Obmann unseres Fremdenverkehrsvereins, Josef Scheibelhofer, bei Anneliese Schnalzer, Karin Moser, Anneliese Teuschler, Karl Papst und unserem

Gemeindemitarbeiter Günther Auner auf das Allerherzlichste bedanken. Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst in Großwilfersdorf! Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister  
**Franz Zehner**



Das Blumenschmuckteam aus Hainersdorf

**Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark 2021/22**

Der Heizkostenzuschuss kann heuer wieder zwischen 1. Oktober 2021 und 4. Februar 2022 in der Gemeinde Großwilfersdorf sowie in Servicestellen und Servicecenter der Stadt Graz beantragt werden.

- Die Einkommensgrenzen gelten auch für jene Personen, die von der Rezeptgebühr befreit sind.
- Für den Fall, dass in einem Haushalt eine 24-Stun-

den-Betreuung nach den Richtlinien des Bundespflegegeldgesetzes geleistet wird, darf der zweite bzw. dritte Hauptwohnsitzgemeldete bei der Einkommens-

berechnung nicht mitgerechnet werden.

- AsylwerberInnen haben keinen Anspruch auf einen Heizkostenzuschuss, eben-

so Personen, die Wohnunterstützung beziehen.

Als Einkommensgrenzen für die Gewährung des Heizkostenzuschusses gelten folgende Richtwerte:

- für Ein-Personen Haushalte: € 1.328,00
- für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften: € 1.992,00
- für jedes Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kind: € 399,00



# Den Blick in die Zukunft richten

Großwilfersdorf ist nach wie vor eine wachsende Gemeinde und freut sich seit vielen Jahren über einen regen Zuzug. Neue Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohner, eine steigende Geburtenrate und Menschen, die den Raum Großwilfersdorf und Hainersdorf für sich als ihren Lebensmittelpunkt entdecken, sichern die Zukunft als erfolgreiche Landkommune in allen wesentlichen Bereichen von der Wirtschaft bis zur Bildung. Die Vorbereitungen zum Örtlichen Entwicklungskonzept 1.0, das alle baulichen Entwicklungsspielräume für die nächsten 15 Jahre nach Unterscheidungen in Gewerbe, Industrie- und Wohnbaugebiet, Agrar- und Umweltschutz-Zonen exakt definiert, befinden sich derzeit in der Intensivphase. Aktuell prüfen die Raumplanungsexperten des Büros Pumpernig & Partner, ob und wie die Widmungen gemäß den Wünschen der Grundeigentümer umgesetzt werden können. Die Rechtsgültigkeit des ÖEK 1.0 ist rund um den Jahreswechsel 2022/23 zu erwarten. Darüber hinaus gilt es - auch in Hinblick darauf, dass mit der Fürstenfelder Schnellstraße S7 der Schwer- und Durchzugsverkehr in Zukunft keine Belastung für die Ortskerne mehr darstellen wird - in touristischer, der Landschaft

angepasster Weise nachhaltige Akzente zu setzen, um ebenso in der Tourismus- und Freizeitwirtschaft zukunftsweisende Perspektiven für Großwilfersdorf zu schaffen. Entsprechend gilt es, sachlich und mit Vernunft, unter Berücksichtigung ökologischer Aspekte, das „Teichprojekt Großwilfersdorf“ zu entwickeln und zu realisieren.

## „Teichprojekt Großwilfersdorf“

*Mit der nachstehenden Information möchte die Gemeinde Großwilfersdorf den jüngst erschienenen Kleine-Zeitung-Artikel richtigstellen.*

Die Teichanlage an der Landesstraße L454 umfasst eine Gesamtfläche von 17 Hektar, davon 10 Hektar Wasserfläche. Die ursprünglichen Investitionskosten für den Ankauf der Grundstücke seitens der Gemeinde Großwilfersdorf im Jahr 2014 betragen rd. 688.000 Euro. Zum Grundkauf kamen noch Nebenkosten wie Grunderwerbssteuer, Eintragungsgebühren und Vertragserrichtungskosten in einer Höhe von rd. 54.000 Euro hinzu. Die Gemeinde wertete das Grundstück mit einer HQ100-Hochwasserfreistellung sowie der teilweisen Aufschließung mit Strom, Wasser und Leerver-



rohrungen für Lichtwellenleiter für potentielle Interessenten wesentlich auf. Für die Hochwasserfreistellung und Erfüllung der behördlichen Auflagen, Raumplanung, Rechts- und Beratungsaufwand sowie für die Entrichtung von Steuern sind für die Gemeinde Kosten in einer Höhe von rd. 198.000 Euro entstanden.

Die Teichgrundstücke wurden lt. Kaufvertrag im Jahr 2019 an einem Investor zu einem Kaufpreis von 1.100.000 Euro verkauft. Eine Eigentumsübertragung hat jedoch nicht stattgefunden, da die Kaufpreiszahlung vom Investor, trotz mehrmaliger Aufforderung, nicht erfolgte. Der Kauf wurde auf Grund dieser Tatsache rechtsgültig rückabgewickelt.

Wie Bürgermeister Franz Zehner berichtet, soll die Teichanlage wiederum einer lukrativen Verwertung zugeführt werden.

Einige Interessenten haben bereits gegenwärtig ihre geplanten Vorhaben präsentiert und ihr Kaufinteresse bekundet. Im Fokus dabei steht eine sanfte Nutzung, bei der die landschaftlichen Gegebenheiten sowie die Fauna und Flora vor Ort zum Schutz der Natur in den Mittelpunkt gestellt werden sollte.

## Rittergründe

Die Rittergründe umfassen eine Gesamtfläche von rund 7.000 m<sup>2</sup>. Durch die Parzellierung wurden sechs schöne, bereits verkaufte Bauplätze in ruhiger Lage, und in einer Entfernung von wenigen Gehminuten in das Dorf, geschaffen. Die Gemeinde Großwilfersdorf hat im Rahmen der Erschließung eine Zufahrtsstraße sowie den Wasser- und Abwasserkanal, Leitungen für Fernwärme, Breitbandinternet, Strom sowie einen Staukanal für Oberflächenwasser verlegt.



# Lohnunternehmer

**Papst Alfred**

8264 Großwilfersdorf, Hainersdorf 7/2

**03385/83 97** oder **0664/923 27 38**

**www.lohnunternehmer.at**

## Der Gelbe Sack / die Gelbe Tonne

### Leichtverpackungen

In den GELBEN Sack / die GELBE Tonne kommen nur **Leichtverpackungen** - das sind ausschließlich **Verpackungen** aus Kunst- und Verbundstoff, Styropor, Holz, textilem Material und Keramik. **Im Verbandsgebiet Fürstenfeld fallen jährlich rund 620 Tonnen bzw. 26,6 kg pro Kopf an.** Leider finden sich bis zu **21 % an Fehlwürfen im Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne** wie Glas, Papier und Restmüll.



#### Was passiert mit den gesammelten Leichtverpackungen?

In der **Sortieranlage** von Saubermacher in Graz werden sie in einer Kombination aus mechanischen und automatischen Sortierstufen in **14 verschiedene Kunststofffraktionen** (inkl. Getränkeverbundkartons) für eine spätere stoffliche Verwertung aufgetrennt. Der Anteil für die **stoffliche Verwertung beträgt 47 %**. Rund 50 % wandern als Ersatzbrennstoff in die thermische Verwertung. Der Rest sind 3% an Störstoffen wie Steine und PVC.

**Alles beginnt in der Sortieranlage mit dem sogenannte „Sackaufreißer“.** Danach werden Folien vom Rest des Materials getrennt. Die **Folien** werden danach in die Sortierkabine per Hand nach Material und Farbe sortiert.

Im Trommelsieb werden Verpackungen nach Größe separiert. Große Teile werden anschließend händisch aussortiert, kleinere Verpackungen werden im Kreiswingsieb weiterbearbeitet. Dort werden ganz kleine Teile herausgefiltert, diese gehen in die thermische Verwertung. Ein Windsichter saugt Kleinfolien usw. ab. Im ballistischen Separator wird das Material durchgerüttelt, **PET-Flaschen und andere Hohlkörper** werden von anderen Leichtverpackungen wie Wurstverpackungen getrennt.

Im Bereich der automatischen Sortierung wird mit Nahinfrarot-Technologie gearbeitet **PET-Flaschen** werden auf dieser Maschine nach Farben sortiert. Um eine Sortenreinheit zu erreichen ist händische Nachsortierung notwendig. Ein Förderband bringt die aussortierten Materialien zum Schluss zur Ballenpresse.

**Danach beginnt erst der lange Weg zur stofflichen Verwertung** der aussortierten Kunststofffraktionen (PET, PP, PE, PS usw.) sowie der Alu- und Weißblechverpackungen.

Für weitere Informationen informiert sie Herr Schwarz vom Abfallwirtschaftsverband Fürstenfeld.

E-Mail: [aww.fuerstenfeld@abfallwirtschaft.steiermark.at](mailto:aww.fuerstenfeld@abfallwirtschaft.steiermark.at)

Tel.: 0664 / 180 08 99

#### Das darf in den GELBEN Sack / die GELBE Tonne:

##### ◆ Kunststoffverpackungen:

- ⇒ Flaschen für Getränke, Putz- und Reinigungsmittel oder Körperpflegemittel
- ⇒ Becher für Joghurt, Kaffee, etc.
- ⇒ Sackerl für Kaffee, Suppen, etc.
- ⇒ Tuben für Zahnpasta, etc.
- ⇒ Styroporverpackungen
- ⇒ Tassen für Obst, Gemüse und Fleisch
- ⇒ Verpackungsfolien
- ⇒ Deckel und Verschlüsse

##### ◆ Verpackungen aus Verbundstoffen

- ⇒ Blisterverpackungen für Tabletten, Kaugummis, Zahnbürsten, etc.
- ⇒ Milch- und Getränkekartons

##### ◆ Verpackungen aus Textil:

- ⇒ Jutesäcke
- ⇒ Netze für Obst und Gemüse

##### ◆ Verpackungen aus Holz:

- ⇒ Holzsteigen und -kisten für Obst, Gemüse, Wein, etc.

**Bitte alle Leichtverpackungen sauber und restentleert einwerfen!**

**Tipp: Plastikflaschen flach drücken und in den GELBEN Sack /die GELBE Tonne werfen!**

Das spart viel Platz.





## Gesunde Gemeinde - die Bevölkerung wird über Gesprächsrunden aktiv eingebunden

Die Gesunde Gemeinde Großwilfersdorf lud die Bevölkerung ein, ihre Ideen für eine lebendige und lebenswerte Gemeinde einzubringen. So wurden Seniorinnen und Senioren sowie Familien Anfang September jeweils zu einer Gesprächsrunde eingeladen.

Vieles wird am Leben in Großwilfersdorf mit seinen acht Ortschaften sehr geschätzt.

**Gesunde Gemeinde**   
*gemeinsam gestalten*

Das Leben am Land und die gute Infrastruktur für das täg-

liche Leben wurden besonders hervorgehoben. Ein reges Vereins- und Pfarrleben und gelebte Nachbarschaft machen die Gemeinde zu einem besonders lebendigen Wohn- und Arbeitsort.

gungsangebote für unterschiedliche Altersgruppen. Im Rahmen des Info- und Ideenabends wurden die eingebrachten Ideen der Bevölkerung vorgestellt und weitere Ideen gesammelt. Gemeinsames Gestalten endet aber nicht beim Aussprechen von Wünschen.

So sind alle herzlich eingeladen, sich auch an der konkreten Planung und Umsetzung zu beteiligen.

**GESUND  
SEIN**

Beide Gesprächsrunden brachten drei gemeinsame Wünsche zutage: Raum für Begegnung und Austausch schaffen, Sitz- und Rastmöglichkeiten entlang von Spazierwegen und Bewe-

Sie wollen mitgestalten? Das ist möglich! Kommen Sie zur Planungswerkstatt am 20. Oktober um 18 Uhr in den Sitzungssaal des Gemeindeamts in Großwilfersdorf.

### ALLIANZ TEAM FÜRSTENFELD

Anton Freißmuth, Hannes Flechl, Karl Glehr,  
Franz Monschein, Klaus Sitzwohl

Tel.: 05 9009-84410  
[allianz.at/kc-fuerstenfeld](http://allianz.at/kc-fuerstenfeld)

Made's einfach!

Allianz 

# Wichtige Informationen für alle Hundebesitzer

In der Fernsehsendung „Bürgeranwalt“ wurde in einem Fall eine nicht ordnungsgemäße Hundehaltung mit Personenverletzung behandelt. Laut Volksanwältin kann die Gemeinde für Verletzungen der Verwahrungspflicht der Hunde, bei fehlender Haftpflichtversicherung, nach dem Sicherheitsgesetz haftbar gemacht werden.

Die Gemeinde weist die Hundebesitzer auf folgende Pflichten hin:

- Meldepflicht der Hunde bei der Gemeinde
- Registrieren der Hunde (CHIP)
- Abschluss einer Haftpflichtversicherung
- Leinen- und Beißkorbpflicht, wenn sich der Hund au-

ßerhalb Ihres Grundstückes aufhält bzw. beim Spaziergang

- Hundeführerkurs - bei erstmaligen Besitz eines Hundes oder wenn die letzte Hundehaltung mehr als fünf Jahre zurückliegt

Weiters ersuchen wir wiederholt, Sorge dafür zu tragen, dass öffentliche Plätze und Gehwege nicht durch Hundekot verunreinigt werden.

Jede(r) Hundebesitzer/in ist verpflichtet, den Kot seines Lieblings einzusammeln und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Übrigens: Die Spielwiese der Kinder vor der Volksschule und der Dorfanger sind keine



geeigneten Plätze zur Ablagerung von Hundekot!!!

Lautes und ständiges Bellen von Hunden, besonders in dicht verbautem Wohnggebiet,

kann oft ein gutes nachbarschaftliches Verhältnis auf die Probe stellen. Sorgen Sie für eine ausreichende Betreuung Ihres Hundes.

**JETZT ONLINE KALKULIEREN UND TERMIN VEREINBAREN.**

**WIR SCHAFFT WOHNRAUM.**

WÜNSCHE ERFÜLLEN – SCHÖNER WOHNEN, SICHER FINANZIEREN, PERFEKT SANIEREN.

Raiffeisenbank Region Fürstenfeld 

rbfuerstenfeld.at

# Liebe Bürgerin, lieber Bürger, Ihre Meinung ist uns wichtig!



**Der erste Schritt zur Lehre**

Lehrstelle gesucht? Wir haben sie!

Auf der Suche nach dem idealen Berufsweg für die Zukunft? Das AMS unterstützt Jugendliche bei der Suche nach dem passenden Lehrplatz.

Wie? Einfach QR-Code scannen und zur Lehrstellensuche anmelden – so gelingt der Einstieg ins Berufsleben!

#gemeinsam geht's leichter



Gemeinsam mit Ihnen möchten wir, die VertreterInnen der LEADER Region Thermenland-Wechsel-land, unsere Lebensregion

ideenreich und innovativ weiterentwickeln. Um Ihre Bedürfnisse, Ideen und Anregungen für die Zukunft der Region zu erfragen, freuen wir uns sehr, wenn Sie sich ca. acht Minuten Zeit nehmen.



LAG  
THERMENLAND-  
WECHSELLAND

Für unsere Oststeiermark.

Gemeinsam in die Zukunft gehen,  
weiterdenken, neue Horizonte erreichen.

Die Online-Befragung bietet Ihnen die Gelegenheit, sich aktiv in den Entwicklungsprozess einzubringen.

So gestalten Sie aktiv die Zukunft Ihrer Region mit!



**Buchberger Johann**  
Elektrotechnik & Service

- Elektrotechnik
- Photovoltaik
- Erneuerbare Energie
- E-Mobilität

[www.buchberger-strom.at](http://www.buchberger-strom.at)

**Fürstenfeld:** Schönes Pultdachhaus mit 4 Zimmern, sofort bezugsfertig, frisch ausgemalt, 120 m<sup>2</sup>



Wfl, offene Küche, Bad mit Dusche und Wanne, Wirtschaftsraum, 2 WC, große Terrasse, überdachter Balkon, Carport, Außenabstellraum, Zaun, Obstbäume, 421 m<sup>2</sup> Grund, € 320.000,-

**Fürstenfeld:** Großzügige Eigentumswohnung in St Severin, 110 m<sup>2</sup> Wohn-

fläche, 3 Zimmer, großes Bad, 2 Abstellräume, Keller, Parkplatz, Sofortbezug, HWB 117, € 170.000,-



**Dietersdorf:** Traumhaftes Anwesen im Dreiseithof-Stil in einzigartiger Alleinlage und 5 ha Grund, 333 m<sup>2</sup> Wfl, blickgeschützter Innenhof mit 2 Terrassen, Doppelgarage, Wärmepumpe-Fußbodenheizung, Baujahr 2004, € 1.200.000,-

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme unter 0664 / 281 60 62 oder [archan@archan.at](mailto:archan@archan.at)



**ARCHAN** Immobilien

Ihr Thermenlandmakler

[www.archan-immobilien.at](http://www.archan-immobilien.at)



**ARCHAN**  
Immobilien  
Tel. 0664 / 281 60 62

Umfrage zur Region Thermenland-Wechselland

**Gemeinsam die Zukunft gestalten! Liebe Bürgerin, lieber Bürger, Ihre Meinung ist uns wichtig!**

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir, die VertreterInnen der LEADER Region Thermenland-Wechselland, unsere Lebensregion ideenreich und innovativ weiterentwickeln. Um Ihre Bedürfnisse, Ideen und Anregungen für die Zukunft der Region zu erfragen, freuen wir uns sehr, wenn Sie sich ca. 8 Minuten Zeit nehmen. Gestalten Sie aktiv die Zukunft Ihrer Region mit!

Die Region Thermenland-Wechselland besteht aus folgenden Gemeinden:  
In welcher der folgenden Gemeinden wohnen Sie?

Gemeinde Bad Blumau <input type="checkbox"/>	Gemeinde Lafnitz <input type="checkbox"/>
Gemeinde Bad Loipersdorf <input type="checkbox"/>	Marktgemeinde Neudau <input type="checkbox"/>
Marktgemeinde Bad Waltersdorf <input type="checkbox"/>	Marktgemeinde Pinggau <input type="checkbox"/>
Gemeinde Buch/ St. Magdalena <input type="checkbox"/>	Gemeinde Rohr bei Hartberg <input type="checkbox"/>
Gemeinde Burgau <input type="checkbox"/>	Gemeinde Rohrbach an der Lafnitz <input type="checkbox"/>
Gemeinde Dechantskirchen <input type="checkbox"/>	Gemeinde Sch�ffern <input type="checkbox"/>
Stadtgemeinde Friedberg <input type="checkbox"/>	Gemeinde St. Johann/ Haide <input type="checkbox"/>
Stadtgemeinde Fürstenfeld <input type="checkbox"/>	Gemeinde St. Lorenzen/ Wechsel <input type="checkbox"/>
Gemeinde Großwilfersdorf <input type="checkbox"/>	

Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Aspekten der Region Thermenland-Wechselland?

	sehr unzufrieden	eher unzufrieden	eher zufrieden	sehr zufrieden	Kann ich nicht beurteilen
Verfügbarkeit von Nahversorgern	<input type="checkbox"/>				
Lokale Einkaufsmöglichkeiten regionaler landwirtschaftlicher Produkte	<input type="checkbox"/>				
zu arbeiten	<input type="checkbox"/>				
zu wohnen	<input type="checkbox"/>				
einzu kaufen	<input type="checkbox"/>				
die Freizeit zu gestalten	<input type="checkbox"/>				
sich aus- und weiterzubilden	<input type="checkbox"/>				
sich sozial zu engagieren	<input type="checkbox"/>				
soziale Kontakte zu pflegen (z.B. mit Freunden, Familie, Nachbarn, etc.)	<input type="checkbox"/>				
Betreuungsangebote	<input type="checkbox"/>				
Digitalisierung	<input type="checkbox"/>				

Haben Sie Vorschläge, wie man die Lebensqualität der Region verbessern könnte?

Werden ausreichend Maßnahmen zur Belebung der Stadt- und Ortskerne durchgeführt? Denken Sie dabei auch an steigende Temperaturen - Beschattung, Grünraum im Ortszentrum, etc.

Nein <input type="checkbox"/>	eher Nein <input type="checkbox"/>	eher Ja <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	------------------------------------	----------------------------------	-----------------------------

## Umfrage zur Region Thermenland-Wechselland

Wie zufrieden sind Sie aktuell mit der Orts-/Stadtkernbelebung in der Region Thermenland-Wechselland?

sehr unzufrieden	eher unzufrieden	eher zufrieden	sehr zufrieden	Kann ich nicht beurteilen
<input type="checkbox"/>				

Haben Sie Vorschläge, wie man Orts- und Stadtkerne beleben könnte?

Gibt es genügend Betriebe, Produkte und Informationen zum Thema nachhaltig bauen, sanieren und dämmen?

Nein <input type="checkbox"/>	eher Nein <input type="checkbox"/>	eher Ja <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
-------------------------------	------------------------------------	----------------------------------	-----------------------------

Welchen Beitrag leisten Sie bzw. was könnte man tun, um dem Klimawandel entgegenzuwirken?

Haben Sie Vorschläge, wie man die Chancen der Digitalisierung in der Region besser nutzen könnte?

Was sind Ihrer Meinung nach die größten Stärken der Region Thermenland-Wechselland?

Was sind Ihrer Meinung nach die größten Schwächen / Herausforderungen der Region Thermenland-Wechselland?

Wie alt sind Sie?

jünger als 15 Jahre <input type="checkbox"/>	26 - 40 Jahre <input type="checkbox"/>	56 - 65 Jahre <input type="checkbox"/>
15 - 25 Jahre <input type="checkbox"/>	41 - 55 Jahre <input type="checkbox"/>	älter als 65 Jahre <input type="checkbox"/>

Geschlecht:

männlich <input type="checkbox"/>	weiblich <input type="checkbox"/>	nichtbinäre Geschlechtsidentität <input type="checkbox"/>
-----------------------------------	-----------------------------------	---

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



# Fachprüfungen erfolgreich absolviert

Im Zuge der Facharbeitenprüfung Gartenbau in der Gartenbauschule Großwilfersdorf konnten 21 von 24 KandidatInnen positiv geprüft werden. Sechs KandidatInnen absolvierten die Facharbeitenprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg. Eine weitere Kandidatin durfte sich über einen Abschluss mit gutem Erfolg freuen.

Diese hervorragenden Leistungen spiegeln die ausgezeichnete duale Ausbildung einerseits auf den Lehrbetrieben und anderer-



seits in der Gartenbauschule Großwilfersdorf wider. Wir

möchten uns recht herzlich für Ihre Unterstützung rund um die

Gartenbau-Ausbildung in der Steiermark bedanken.

## Adventssonntag in Obgrün Sonntag, 12. Dezember von 10 bis 18 Uhr

Wir möchten Sie einladen, einen gemütlichen Adventssonntag in Obgrün zu verbringen. Bei Glühwein und Keksen kann man entspannt Geschenke finden. Unter verschiedenen originellen Geschenkideen, von liebevoll gestalteten Handarbeiten bis zu Honigspezialitäten von Kogler's Honig, ist für Jeden etwas dabei.

Wir freuen uns auf Sie und sind bei jeder Witterung für Sie da. Natürlich halten wir uns an die aktuellen Covid-19-Richtlinien.

Franz & Stefanie Kogler  
und Sonja Radl  
Obgrün 37  
8264 Großwilfersdorf





## Geburt, Hochzeit, Sommerfest und Wallfahrt

### Storch für Elias

Am 24. Juli durfte unser Landjugendstorch wieder landen. Wir gratulieren den stolzen Eltern Vanessa und Andreas zur Geburt ihres Sohnes Elias und wünschen der jungen Familie eine schöne gemeinsame Zeit.

ausgelassen gefeiert werden. Mit Kesselgulasch, selbstgebackenen Germmehlspeisen, Weinen aus der Gemeinde und guter Musik verwöhnten wir unsere Gäste. Danke an alle, die gekommen sind, um mit uns zu feiern.

### Hochzeit Tamara und Christoph

Am 4. September durften wir für Tamara und Christoph die Hochzeitskanonen abfeuern. Wir wünschen dem Brautpaar alles Gute für die gemeinsame Zukunft und bedanken uns für die nette Bewirtung.

### Fit for Spirit - Mariazell-Wallfahrt der Landjugend

Vier schöne, unvergessliche, anstrengende, inspirierende, nachdenkliche, gemeinschaftliche, spaßige, ereignisreiche... Tage nahmen einige von uns auf sich, um nach Mariazell zu pilgern.

### Sommerfest

Am 31. Juli fand unser Sommerfest in Herrnberg statt. Der Wettergott meinte es gut mit uns und nach kurzem Regenwetter am Nachmittag klarte es auf. Unter Einhaltung aller Corona-Regeln konnte dann am Abend

Gemeinsam mit Mitgliedern aus dem Landjugend-Bezirk Fürstenfeld sind wir am 9. September in Großhartmannsdorf gestartet, um am Zellerfest-Sonntag mit hunderten Landjugendmitgliedern aus der ganzen Steiermark die heilige Messe in Mariazell zu feiern.





# Neuwahlen bei der Landjugend Hainersdorf

## Generalversammlung

Am 14. August fand die jährliche Generalversammlung der Landjugend Hainersdorf im Jugendraum statt. Nach Präsentation des Tätigkeitsberichtes, der die Jahre 2019 und 2020 beinhaltete, folgte die Verlesung des Kassaberichtes.

Weiters standen in diesem Jahr auch die Neuwahlen an. Als Obmann und Leiterin der Landjugend wurden Marco Fasching und Carina Hartl erneut gewählt. Obmann-Stellvertreter wurde David Beyhan, als Leiterin-Stellvertreterin steht Lara Gruber ab diesem Landjugendjahr dem Vorstand zur Seite. An dieser Stelle wünschen alle Mitglieder dem gewählten Vorstand alles Gute und ein ereignisreiches Jahr. Außerdem durfte die Landjugend neun neue Mitglieder willkommen heißen, die tatkräftig und motiviert die Landjugend in Zukunft unterstützen werden.

Im Anschluss an die Generalversammlung wurden alle Mitglieder zu einer Buschenschankjause eingeladen, wobei auf den Vorstand angestoßen wurde und wir den Abend gemütlich ausklingen ließen. Kurz darauf versammelten sich die Landjugendmitglieder, die im Vorstand sind und besprachen bevorstehende Termine für das kommende Landjugendjahr.

## Hochzeit

Am 21. August durfte die Landjugend zur Hochzeit von Eva und Bernhard recht herzlich gratulieren. Vor der kirchlichen Trauung stellten Mitglieder der Landjugend einen Ausschank, um die Gäste der Hochzeit mit Speis und Trank zu versorgen.

## Agrar- und Genusssolympiade

Ende Juli fand die jährliche Agrar- und Genusssolympiade statt, dieses Jahr in Vorau. Die Themen drehten sich um den steirischen Apfel, Kräuterkunde, alternative Verpackungen und „Urban Gardening“. Dabei konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Wissen unter Beweis stellen. Mit einem gemischten Team der Landjugend Hainersdorf und Großwilfersdorf konnte der sehr gute zweite Platz erreicht werden.



**Konzert** Im Spätsommer waren auch einige Mitglieder beim Konzert der Band „Rotzngift“ vertreten.





# Erfolgreiche Platzkonzerte und das Jahreskonzert kommt noch

## Musikertreffen

Im Sommer fanden auch einige Musikertreffen statt. Neben „Steirisch g’feiert“ in Ottendorf nahmen wir auch am Freundschaftstreffen in St. Johann bei Herberstein sowie dem Bezirksmusikfest in Ilz teil.

Unter Einhaltung aller Corona-Vorgaben konnte endlich wieder die Gemeinschaft und das Treffen mit anderen Musikkapellen gefeiert werden.

## Platzkonzerte 2021

Nach 2020 wurden auch in diesem Jahr unsere Platzkonzerte an verschiedenen Orten in unserer Gemeinde durchgeführt. In Großwilfersdorf, Sacherberg, Maierhofen

und Hainfeld unterhielten wir die zahlreichen Besucherinnen und Besucher mit Polka, Marsch und moderner Blasmusik. Durch das Programm führten Ehrenobmann Bgm. Franz Zehner und Felix Pieber.

## BUNT G’MISCHT - Jahreskonzert 2021

Unser traditionelles Wunschkonzert im Frühjahr musste pandemiebedingt erneut abgesagt werden.

Nun veranstalten wir am ersten Adventwochenende, unter Einhaltung der zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Regeln, ein Jahreskonzert. Das Konzertprogramm - mit dem passenden Titel „Bunt

g’mischt“ - spannt den Bogen von Kirchenmusik über konzertante Blasmusik bis hin zu Polka und Marsch.

Es würde uns freuen, Sie bei einem der beiden Konzerte in

der Sporthalle Großwilfersdorf begrüßen zu dürfen!

Aktuelle Informationen über unseren Verein und unsere Veranstaltungen finden Sie auf [www.mv-grosswilfersdorf.at](http://www.mv-grosswilfersdorf.at)





## Ausgezeichnete NachwuchsmusikantInnen

### Auf Probe folgt Prüfung

In den vergangenen Monaten fanden bereits erste Proben mit den Nachwuchsmusikanten statt. Dabei wurden einfache Stücke gespielt und das Kennenlernen sowie der Spaß am gemeinsamen Musizieren standen im Vordergrund.

Die ersten Marschproben mit den Jungmusikern organisierte unsere Jugendreferentin Agnes Scheickl. Mit Unterstützung von Stabführer Hubert Maier und Bezirksstabführerstellvertreter Matthias Stadl-ober konnte sie bereits erste Erfahrungen als angehende Stabführerin sammeln.

Fleißig geprobt, geübt und gelernt wurde für die folgenden Leistungsabzeichen, die alle mit einem ausgezeichneten Erfolg abgeschlossen wurden!

**Leistungsabzeichen**  
Das Leistungsabzeichen in

Bronze erhielten: Valentina Brunner auf der Klarinette, Jonas Papst auf der Tuba und Lukas Schickhofer auf dem Tenorhorn.

Das ÖBV-Junior Leistungsabzeichen erhielten: Jonas Brunner auf der Tuba, Viktoria Gölles, Julia Papst und Lena Stranzl auf der Querflöte, Jakob Lackner und Matthias Liendl auf dem Tenorhorn sowie Lorenz Wegscheider auf der Zugposaune.

### Feierliche Verleihung

Am 8. Juli dieses Jahres fand eine offizielle Verleihung des Abzeichens, im Rahmen einer feierlichen Zeremonie des Blasmusikbezirkes Fürstentfeld, statt.

Wir gratulieren allen Absolventinnen und Absolventen recht herzlich und freuen uns schon auf ein gemeinsames Musizieren!

**GRAWE PRIVAT**

## MEIN ZUHAUSE. GUT GESCHÜTZT.

*Mein umfassender Schutz für Wohnung und Haus, von Österreichs meistempfohlener\* Versicherung.*

Infos:  
**Florian Hörzer**  
 T. 0664-363 54 50  
[florian.hoerzer@grawe.at](mailto:florian.hoerzer@grawe.at)

[grawe.at/privat](http://grawe.at/privat)

Die **meistempfohlene** Versicherung Österreichs.



\* Alljährlich werden in einer unabhängigen Studie (FWD Recommender Award) 8.000 Kunden von Versicherungen zu ihrer Zufriedenheit und Bereitschaft zur Weiterempfehlung befragt. Die GRAWE steht bei den überregionalen Versicherungen in der Gesamtwertung der Jahre 2017-2021 an erster Stelle. Details: [grawe.at/meistempfohlen](http://grawe.at/meistempfohlen).

## „Herendersnbach“ gegen „Trendersnbach“

Bereits zum dritten Mal fand am 14. August der sommerliche Wettstreit der beiden Dorfbachseiten statt. Beide „Moarschaften“ bestanden aus jeweils 16 SpielerInnen und kämpften, im Beisein zahlreicher Dorfbewohner, um den begehrten Wanderpokal, um ihn für ein Jahr in ihrem Gasthaus (Postillion für „Herenden“, Großschädl für „Trenden“) aufstellen zu können.

Am Ende war jedoch, wie schon in den beiden letzten Jahren auch, Trendersnbach mit „Moar“ Klaus Eichberger siegreich. „Herendersnbach“ unter „Moar“ Gerald Hammer musste den glatten 3:0-Sieg neidlos anerkennen.



Bgm. Franz Zehner war voll konzentriert - zum Sieg hat es leider nicht gereicht.

Das abschließende Ausschießen einer Runde Getränke konnten zwar die Schütze-

nInnen von Gerald Hammer mit 2:0 für sich entscheiden, der Pokal bleibt aber nach dem

dritten Sieg in Folge dauerhaft im Gasthof zum Kirchenwirt. Obmann Ing. Thomas Freiberger

## Jahreshauptversammlung 2021 des Obst-, Wein- und Gartenbauvereins



Unter der Leitung des steirischen Baumwartes Helmut Hengsberger fand am 31. Juli im Obstgarten der Familie Dringel in Großwilfersdorf ein Sommerschnittkurs statt. Die interessierten TeilnehmerInnen erhielten zahlreiche Tipps für die im Sommer notwendigen Schnittmaßnahmen bei Stein- und Kernobst.

Am 6. August fand im Gasthaus Ackerl-Windisch die diesjährige Jahreshauptversammlung des Obst-, Wein- und Gartenbauvereins Großwilfersdorf statt. Obmann Johann Maurer begrüßte unter den Anwesenden Vizebgm. Josef Wachmann, den Obmann des E-Werks, Mag. Klaus Guttman, den Geschäftsführer und den Obmann des Landesvereins, Wolfgang Weingerl und Gerhard Czelec.

In einer anschließenden Trauermminute wurde unserer verstorbenen Mitglieder gedacht.

Im Tätigkeitsbericht ließ der Obmann die Aktivitäten des abgelaufenen Arbeitjahres Revue passieren. Pandemiebedingt waren diese etwas eingeschränkt. Kassier Karl Kohl brachte einen äußerst positiven Kassabericht. Die Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig erteilt. Unter dem Tagesordnungspunkt „Ergänzungswahl“ wurde Franz Pörtl einstimmig zum Kassierstellvertreter

gewählt, Otto Url und Mag. Klaus Guttman werden in den kommenden Jahren als Rechnungsprüfer fungieren.

Landesgeschäftsführer Wolfgang Weingerl sprach in seinem Referat zum Thema „Unser Landesverein im Rückblick und seine Aussichten“ über die 132-jährige Geschichte des Landesvereins.

Nach den Grußworten der Ehrengäste bedankte sich Obmann Johann Maurer bei allen Anwesenden für ihr Kommen und lud ein, die Veranstaltungen des Ortsvereins zu besuchen. Dem Vorstand, der Gemeinde Großwilfersdorf, dem Landesverein und den Sponsoren dankte er für die Unterstützung der diversen Vereinsaktivitäten.

Bei Speis und Trank fand die Jahreshauptversammlung einen gemütlichen Ausklang.

Irmgard Wünscher-Dringel,  
Schriftführerin



Unser Obmann Johann Heinrich (Großwilfersdorf) feierte seinen runden Geburtstag und der ESV gratulierte ihm herzlich. Hierzu fanden sich viele fleißige Helfer, um unserem Obmann einen Baum mit bloßer Muskelkraft aufzustellen.

## Die „Ampeln“ stehen wieder auf Grün

Endlich dürfen wir wieder die Tore unserer Stocksportanlage in Hainfeld für alle Stocksportathleten, Freunde, Bekannte und Gönner öffnen. Nach dieser langen „Zwangspause“ musste die Halle wieder einer Grundreinigung unterzogen werden und auch die Außenanlage wurde wieder in Schuss gebracht. Die Gesundheit unserer Mitglieder liegt uns am Herzen. Deshalb halten wir zum organisatorischen Ablauf fest, dass die Vorgaben des Bundes für alle, die die Anlage betreten, einzuhalten sind. Hier gilt vor Allem die bekannte 3G-Regel (getestet, geimpft oder genesen)!

Es wird auch schon wieder fleißig trainiert und mit 2. Juli starteten wir auch gleich mit unserem jährlichen „Alt gegen

Jung“ sowie am 10. Juli mit der Vereinsmeisterschaft. Ein Turnier mit zahlreichen Vereinen soll im späteren Herbst folgen. Beim ersten großen Kräftenlangen „Zwangspause“ musste die Halle wieder einer Grundreinigung unterzogen werden und auch die Außenanlage wurde wieder in Schuss gebracht. Die Gesundheit unserer Mitglieder liegt uns am Herzen. Deshalb halten wir zum organisatorischen Ablauf fest, dass die Vorgaben des Bundes für alle, die die Anlage betreten, einzuhalten sind. Hier gilt vor Allem die bekannte 3G-Regel (getestet, geimpft oder genesen)!

Weiteres möchten wir euch zugleich darüber informieren, dass die Trainingstage bis auf Weiteres nun jeden Donnerstag ab 19 Uhr stattfinden werden, beginnend mit dem 1. September. Das gilt für Schützen und solche, die es noch werden möchten sowie für jeden, der gerne zuschauen will. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!



**freinatur**  
#draußengehtrein  
[www.freinatur-steiermark.at](http://www.freinatur-steiermark.at)

**Seminarhof Freinatur Obgrün 18**

<p><b>FR 08.10.2021 Kräuterwerkstatt</b> 15:00 -18:00 Uhr   45€   KINDER frei Kräuter sammeln und verarbeiten zu Essenzen, Ölen, uvm</p>	<p><b>FR 22.10.2021 Musikalische Yoga Night</b> 19:00 -21:00 Uhr   20€ Yoga und Meditation begleitet von Live Musik</p>
<p><b>Samstag 30.10.2021 Waldbaden bei Sonnenaufgang</b> 06:00 -09:00 Uhr   35€ Yoga   Meditation   Naturerlebnis</p>	<p><b>SO 31.10.2021 Frauenkreis</b> 19:00 -21:00 Uhr   30€ Loslassen&amp;Innenschau Meditation   systemischer Rückblick   Räuchern   Austausch</p>
<p><b>FR 04.11.2021 BlackOut Vortrag</b> 19:00 Uhr   45€ Back to Basics - mit Thomas Pichler</p>	<p><b>SO 28.11.2021 Advent Yoga Brunch</b> 9:00 Uhr   45€ 90 Minuten Yoga Köstliches Bio Brunch Buffer Jeden Donnerstag Yoga 19:00 -20:00 Uhr   10€ Hatha Yoga   Vinyasana Flow   Yin</p>






**HERBST-PROGRAMM**  
Anmeldung: 0664 63 64 929



Unsere U8 mit den Trainern Martin Nestelberger (re.) und Manfred Trösterer (li.)

## USC Raiffeisen startete sehr erfolgreich in die neue Saison



Benefiz-Konzert

# Weihnachten Dahoam

Tradition - Brauchtum - Gesang - Adventsgeschichten...  
im Fasskeller der Familie Thaller

Samstag <b>18.</b> Dezember 18:00	Sonntag <b>19.</b> Dezember 16:00
--	--

Karten gibt's in der Raiffeisenbank Großwilfersdorf und im Weinschloss der Familie Thaller - Konzertbeitrag € 20,-

[www.weingut-thaller.at](http://www.weingut-thaller.at)  
Weinschloss Fam. Thaller - 8263 Maierhofbergen 24 - 0043 3387 2924

### Kampfmannschaft

Nach der coronabedingten Zwangspause im Frühjahr startete am 8. August unsere Mannschaft Raiffeisen Großwilfersdorf Ilzer SV KM II in der 1. Klasse Süd erfolgreich in die Meisterschaft. Nach sieben Runden liegen wir mit 15 Punkten auf dem dritten Tabellenplatz (vier Siege, drei Unentschieden, keine Niederlage).

jedoch werden diese Spiele in Turnierform abgehalten und alle Spiele mit 0:0 gewertet, intern wird jedoch mitgezählt. Am 18. September fand dabei ein Heimturnier mit sechs Mannschaften statt und konnte unsere U8 bei fünf Spielen dabei zwei Siege und ein Unentschieden verbuchen. Das nächste Heimturnier findet am 26. Oktober um 11 Uhr auf unserer Anlage statt.

### Nachwuchs U11

Die U11 nimmt heuer erstmals an einem regulären Meisterschaftsbewerb teil, bei dem es um Punkte und Tore geht. Das nächste Heimspiel unserer Jungen findet am Samstag, den 9. Oktober, um 10 Uhr in Großwilfersdorf gegen die Alterskollegen aus Pircha statt.

### Fußballkindergarten

Dieser hat mit Schulbeginn wieder gestartet. Hier sind alle fußballbegeisterten Kids und die, die es noch werden wollen, recht herzlich eingeladen. Das Training, bei dem es hauptsächlich um den Spaß an der Bewegung geht, findet freitags um 16 Uhr auf der Sportanlage in Großwilfersdorf statt.

### Nachwuchs U8

Diese nehmen ebenfalls zwar am Meisterschaftsbewerb teil,

Ing. Thomas Freiberger,  
Obmann

## Haas Fertigbau erweitert die Kapazitäten im Abbund und baut eine neue automatisierte Produktionslinie

Um in der Auftragsabwicklung und Produktion flexibler und leistungsfähiger zu sein, wurde im Jahr 2020 entschieden eine neue Abbundanlage des Typs Hundegger K2-industry anzuschaffen.

Aufgrund der stetig steigenden Nachfrage an Dachkonstruktionen, Wandelementen und Leimholzprodukten hat Haas Fertigbau am Standort in Großwilfersdorf seine Kapazitäten mit dem Kauf einer neuen Abbundanlage erweitert.

Um den nötigen Platz für die neue Anlage in der Produktionshalle zur Verfügung zu stellen, wurden umfangreiche Umbauarbeiten vorgenommen: Fundamente wurden gegraben, Gruben verlängert, Absaugung und Elektroanlage wurden ebenfalls entsprechend angepasst. Der Zeitplan konnte trotz der Covid19-Ausnahmesituation eingehalten werden. Im August 2021 war es dann

soweit und die neue High-Tech-Anlage wurde angeliefert und in Betrieb genommen. Die Maschinenbediener aus der Produktion und die Techniker, welche die CNC-Daten erstellen, wurden in die umfangreichen Funktionen und neuen Abläufe eingeführt.

Die Anlage bearbeitet Querschnitte von 30 x 50 mm bis 300 x 650 mm und dabei können standardmäßig Längen bis 18 m über die Maschine laufen. Zusätzlich zu Sägeaggregat, 5-Achs-Universalfräsaggregat, Revolverfräser, 4 Bohr- und 2 Schlitzgeräten verfügt die Anlage über ein 6-Achs-Roboter Aggregat mit 16-fach Werk-



zeugmagazin. Damit ist es möglich, auch komplizierteste Bearbeitungen an Balken und Platten durchzuführen und wir sind für jegliche Anforderungen im Abbund, Riegelbau und Ingenieurholzbau gerüstet.

Durch diese Neuinvestition in Höhe von rund 1,5 Mio Euro ist Haas Fertigbau in der Lage fix fertige Bauteile in nahezu unbegrenzter Be-

arbeitungsmöglichkeit durch modernste Technik und in höchster Präzision aus einer Hand zu liefern und eine rasche und wirtschaftliche Montage auf der Baustelle durch den hohen Vorfertigungsgrad zu garantieren.

Mit dieser Neuinvestitionen konnte die Abbundkapazität von Haas Fertigbau um 3.000 m<sup>3</sup> pro Jahr gesteigert werden.

## Die nächste Investition ist bereits für 2022 geplant

Für 2022 ist bei Haas Fertigbau schon die nächste, diesmal größte Investition in der Geschichte für den Standort in Großwilfersdorf geplant. Hier soll eine neue automatisierte Produktionslinie für Wandelemente im Hausbau entstehen. Damit macht das Unternehmen den nächsten großen Schritt in Richtung automatisierter, industrieller Fertigung. Rund 5 Mio. Euro werden dabei in die Hand genommen.

„Die neue zukunftsweisende Wandlinie ist - neben unserem neuen Traumhauszentrum und der neuen Abbundanlage - die größte Investition, die wir an unserem Standort in der Steiermark tätigen“, so Robert Frischer, Geschäftsführer der Haas Fertigbau. „Das ist ein Grund zum Feiern.“

Knapp 5 Mio. Euro investiert Haas. Ein klares Bekenntnis zum Standort Großwilfersdorf. Mit der neuen Produktionsanlage werden Kapazitäten für die ehrgeizigen Wachstumsziele von Haas geschaffen. Der aktuelle Auftragsbestand liegt 40% über Vorjahr.

Dank der Automatisierung wird die Produktivität verbessert. Mit gleicher Mannschaft erfolgt nun

auf 7.500m<sup>2</sup> Fläche die Fertigung von Wandelementen für den Hausbau wie auch für den Landwirtschaftsbau. Knapp 90 Tsd. m<sup>2</sup> Wand können, trotz zunehmendem Fachkräftemangel, pro Schicht mit der neuen Anlage produziert werden. Das entspricht ca. 250 Häusern. Bis zu 12 m Länge und 3,5 m Höhe ist alles möglich. Dadurch kann Haas auch Anforderungen an den Wunsch nach hohen Raumhöhen gerecht werden.

Wesentliche Anlagenkomponenten sind, zwei CNC-Brücken, Sonderbautische, das Wandlager mit Putzstation und dem Bauelementeinbau sowie die Verladung der fertigen Wandelemente. „In nur vier Monaten soll die neue Produktionslinie

aufgestellt und justiert werden. Das wird eine Meisterleistung aller beteiligten Personen,“ bedankt sich Geschäftsführer Stefan Theissl. „Unsere Wandproduktion befindet sich nun auf dem neusten Stand der Technik, den es derzeit am Markt gibt“.

Die Anlage erfordert in der Arbeitsvorbereitung eine wesentlich genauere Vorplanung, da alle Datensätze digital an die Produktion übergeben werden. Die computergesteuerte Produktionsanlage sorgt für eine millimetergenaue Fertigung der Wände - Präzision bis ins letzte Detail. Darüber hinaus ist eine zeitgemäße Arbeitsplatzergonomie gewährleistet und ein noch besserer Arbeitsschutz, wodurch die körperliche Belastung für

die Mitarbeiter reduziert wird. Haas Fertigbau beschäftigt mehr als 350 Mitarbeiter und schafft mit diesen Neuinvestitionen Arbeitsplätze für 20 zusätzliche Mitarbeiter.

Ein weiterer Meilenstein in der 40-jährigen Firmengeschichte hat damit Gestalt angenommen, der es ermöglicht wirtschaftlich zu fertigen und damit noch variabler und flexibler auf Kundenbedürfnisse einzugehen. Damit ist Haas Fertigbau in Sachen moderner Holzbau auf dem neuesten Stand der Technik und hat wieder einen wichtigen Schritt in Richtung des großen Zukunftsthemas Digitalisierung in der Bau- und Holzbranche gemacht um den Betrieb in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.



Oben: Die Mondgruppe  
Links: das Team des Kindergartens und der Kinderkrippe

## Ein neues Kindergarten- und Kinderkrippenjahr hat begonnen...

Im Moment betreuen wir im Kindergarten 50 Kinder und in der Kinderkrippe 14.

Derzeit gewöhnen sich noch einige Kinder sowohl im Kindergarten als auch in der Kinderkrippe ein.

Es geht darum, dass ein Kind seinen sicheren Platz in einer neuen, fremden Umgebung findet. Dabei wird es sowohl von seinen Eltern als auch vom Kindergarten- und Krippenpersonal individuell begleitet.

### Die Vorbereitungen für Erntedank haben sich ausgezahlt

Eifrig gestalteten die Kinder aus verschiedensten Materialien ihre Erntedankkronen und übten begeistert ein Erntedanklied, das sie am 3. Oktober vor der Kirche mit voller Begeisterung dargeboten haben. Es hat allen sehr gut gefallen!



Die Sonnengruppe



Die Sternengruppe

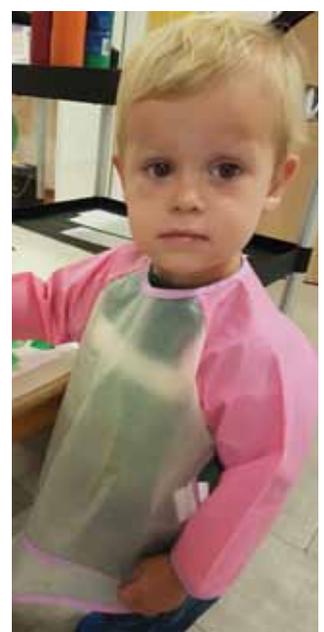


**Wichtige Information zur Anmeldung Ihres Kindes in Kindergarten und Kinderkrippe**

- Die Ausschreibung für eine Kindergartenanmeldung wird vom Kindergartenpersonal jedes Jahr an alle Eltern mit Kindern von 3-6 Jahren per Post verschickt.
- Um Ihr Kind für die Kinderkrippe anzumelden, wenden Sie sich bitte montags und dienstags von 10 bis 14 Uhr bei der Leiterin Marion Lang unter der Telefonnummer: 03385 / 207.

Anmeldungen und Fragen sind selbstverständlich auch per e-Mail möglich: [kg.grosswilfersdorf@aon.at](mailto:kg.grosswilfersdorf@aon.at)

Wir freuen uns auf die Anmeldung Ihres Kindes!  
Das Kindergarten- und Kinderkrippenpersonal



# Kindergarten Hainersdorf



aus alt...



wurde ganz neu!

## Neue Küche und Garderobe

Während der Sommerzeit ist im Kindergarten Hainersdorf einiges passiert. Viele tüchtige Arbeiter haben unsere Garderobe und die Küche auf Vordermann gebracht.



Es wurde ausgemalt und wir bekamen geräumige Kästen. Für die alterserweiterte Gruppe wurde auch eine Garderobe tiefer gesetzt, damit auch die Kleinsten in unserer Gruppe selbstständig hantieren können.

Ein herzliches Dankeschön an unseren Bürgermeister Franz Zehner, der uns dies ermöglichte, und allen, die mitgearbeitet haben: Malerbetrieb Karl Michael Krautwaschl, Raumausstattung Harmtodt, Tischlerei Ferdinand Meister, E-Werk Großwilfersdorf und natürlich unserem Putzteam und den Gemeindearbeitern aus der Gemeinde.

Was für eine tolle Leistung!



Im neuen Kindergartenjahr haben sich die Kinder bereits gut eingelebt. Es sind erst ein paar Tage vergangen und schon sind die Kinder mit den Regeln vertraut. Mit dem „Zug“ fahren wir in alle Räume und Bereiche, um diese kennenzulernen. Der

Igel Isidor motiviert die Kinder beim täglichen Morgenkreis mitzumachen und ist bei vielen Aktivitäten dabei. Natürlich gehen wir auch jeden Tag in den Garten, denn Bewegung und Spielen im Freien tut uns gut.



# VOLKSSCHULE GROSSWILFERSDORF



## Schulbeginn für die „Taferlklassler“



Voller Freude sind wir in das neue Schuljahr gestartet. So Vieles haben auch die Erstklässler schon am ersten Schultag erlebt. Ein paar Momente

konnten wir auf einigen Fotos festhalten. Wir dürfen zehn neue Kinder in der Schule begrüßen. Herzlich willkommen und wir wünschen allen

ein wunderschönes Schuljahr. Auch der Eröffnungsgottesdienst ging bei schönem Wetter über die Bühne. Vielen Dank an unsere Religionslehrerin

Linda Baar und Pfarrer Peter Rosenberger für die feierliche Gestaltung.

## Neue Schulstarter auch in Hainersdorf

Die VS Hainersdorf meldet sich zum Schulstart. Endlich geht das Lernen wieder los! Heuer haben wir vier Kinder in der ersten Klasse. Insgesamt sind wir zwölf SchülerInnen.

In der ersten Schulwoche lernten wir uns kennen, erzählten von den ereignisreichen Ferien und beschäftigten uns mit der Sonnenblume.

Unsere Schwerpunkte für dieses Schuljahr sind die Leseförderung, integrative Bewegungseinheiten, fächerübergreifendes Englisch, als auch die Teilnahme am Programm der Styria Vitalis im Rahmen

einer gesunden Gemeinde und Schule.

Neben einer Lesenacht und einem Wandertag werden wir als Klasse viele tolle Dinge unternehmen - sofern es natürlich die Covid-19-Bestimmungen zulassen.

Das Team und die Kinder der VS Hainersdorf freuen sich bereits, davon zu berichten. In der Zwischenzeit können Sie uns auf unserer Homepage begleiten!

**Einen schönen Start in den Herbst wünscht  
das Team der VS Hainersdorf**



# Volksschule Hainersdorf: 130 Jahre und noch viel älter

Die heutige Volksschule in Hainersdorf - es ist das dritte Schulgebäude - wurde am 20.11.1891, also vor 130 Jahren, durch den Bezirkshauptmann von Felzbach Baron Hammer Purgstall, eröffnet. Der Begründer dieser Schule, Bürgermeister Johann Wilfling, hatte diese Eröffnung nicht mehr erlebt. Auch sein Kontrahent Pfarrer Poschauko starb Anfang des Jahres 1893. Die Eröffnung der Schule wurde in der Grazer Zeitung vom 26. November 1891 ausführlich bekannt gegeben. Es war eine zweiklassige Schule, 1. bis 4. und 5. bis 8. Schulstufe.

Ursache des Baus dieser neuen Schule war ein Streit zwischen Pfarrer Poschauko und Bürgermeister Johann Wilfling, die wie Don Camillo und Peppone wegen eines Zwetschenbaumes aneinander geraten waren. Die Früchte hingen über die, die Kirche umgebende, Friedhofsmauer und wurden vom Pfarrer geerntet, was sogar zu einer gerichtlichen Auseinandersetzung führte, die der Pfarrer gewann. Dadurch geriet der Bürgermeister derart in Rage, dass er ein neues, einstöckiges Schulgebäude auf der höchsten Talstufe errichten ließ, das die Kirche überragen sollte.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts besuchten bis zu 130 Kinder diese Schule. Zum Schulsprengel gehörten Hainersdorf, Obgrün, Riegersdorf und Lichtenwald. Erster Schulleiter war Heinrich Steindorfer. Seine Frau betrat im Jahr 1904 bei der Einweihung des Friedhofes als Erste mit den Kindern denselben und starb bald darauf. Sie war die erste



Tote, die am neuen Friedhof bestattet wurde.

Im heutigen Schulgebäude war bereits 1944/45 ein ganztägiger Kindergarten mit Mittagsauspeisung untergebracht. 1970 wurde ein Erntekindergarten errichtet, am 8. April 1976 wurde die Genehmigung zur Führung eines ganzjährigen Kindergartens erteilt. In diesem Jahr besuchten 32 Kinder den Kindergarten. Vor dem Schulgebäude befand sich ein Gemüsegarten für die Familie des Oberlehrers, wo die Kinder auch anschaulich in Naturkunde unterrichtet wurden und selbst mitarbeiten durften.

## Aber zum Anfang...

Bereits im Jahr 1630 gab es in Hainersdorf eine Pfarrschule, als erster Lehrer wird ein Leonhard Koziz genannt. Das Schulgebäude hatte zu ebener Erde zwei Wohnzimmer für den Lehrer, eine Stube, ein Schulzimmer und ein kleines Zimmer für den Gehilfen sowie die notwendigen Wirtschaftsgebäude wie Kuh- und Schweinestall, Wirtschaftsraum, Keller

und Tenne. Sie befand sich am Hauptplatz (nur Fürstenfeld, Ilz, Burgau und Hainersdorf hatten einen Hauptplatz). 1791 wurde eine neue einstöckige öffentliche Schule an der gleichen Stelle errichtet und blieb bis 1891 in Betrieb. Das Gebäude wurde später von Franz Freiberger erworben und zu einem einladenden Kaufhaus umgebaut. Heute befindet sich an der Stelle ein Mietwohnhaus der Gemeinde.

Die Voraussetzung, Oberlehrer, also Schulleiter zu werden, beinhaltete auch die Organisten- und Chorleiterfähigkeit sowie Öffentlichkeitsarbeit. Er musste auch am Schulstandort leben. Der Lohn war sehr gering und so

konnte er nur mit einer kleinen bereitgestellten Landwirtschaft überleben. Der Oberlehrer war der erste Kulturträger im Ort und hatte bei der Auswahl der Bürgermeisterkandidaten schon ein Wörtchen mitzureden. Es waren ja zum Großteil seine Schüler, deren Fähigkeiten er am besten kannte. Die Schule war ein geistiges und kulturelles Zentrum, wo sich die Jugend am Abend traf. Es wurde gesungen und Theater gespielt.

In späteren Jahren wurden die jungen Bauernburschen zusätzlich im landwirtschaftlichen Fortbildungswesen für die Landwirtschaft ausgebildet, die Mädchen erhielten wertvolle Kenntnisse in Kochen und Haushaltungskunde.

Die Schulchronik, aber auch die Kirchenchronik, wurden sehr anschaulich verfasst und wenn man im Buch „Hainersdorf, Leben in einer kleinen Landgemeinde im Wandel der Zeit“ die Schulchronik von Schulleiter Walter Richteritsch liest, der die 50er Jahre beschreibt, kommt man zum Schmunzeln.

Text: Michaela Habersack  
Fotos: Anton Lang



Hauptplatz mit ehemaliger Schule aus dem Jahr 1791 (heute Mietwohnhaus der Gemeinde), rechts der Pfarrhof



# Sommerschule in Großwilfersdorf

Zum ersten Mal begann die Schule in Großwilfersdorf bereits zwei Wochen früher als sonst. 20 Kinder aus drei verschiedenen Volksschulen besuchten hier die Sommerschule. Den Unterricht machten das Lehrerteam der VS Großwilfersdorf und Hainersdorf. Das Motto war: Wir lieben den Sommer!

Wir starteten jeden Morgen mit einem Muntermacherlied und Bewegung dazu. Anschließend wurde der Lernstoff des vergangenen Schuljahres in

Deutsch und Mathematik wiederholt und fleißig gelesen. Damit die Kreativität nicht zu kurz kommt, durften die Kinder das Schulhaus verschönern. Sie bemalten die Fensterscheiben im Vorhaus mit phantasievollen Sommerbildern.

Wir machten auch eine kleine Wanderung zu einem nahegelegenen Wäldchen, wo die Kinder mit Begeisterung die Natur genossen.

Es tat den Kinder gut, den Lernstoff zu wiederholen und besonders freuten sie sich ihre Freunde wieder zu treffen.



- Hackguthandel
- Hackschnitzelabtransport
- Holzankauf
- Verkauf von Qualitätshackschnitzel (G30)

**QUALITÄT DIE ÜBERZEUGT!**

**0660 / 55 616 17**

office@haushofer-hackschnitzel.at  
www.haushofer-hackschnitzel.at



# Ein halbes Jahrhundert!

Man kennt ihn seit 35 Jahren hinter der Kamera. Heute war er einmal im Focus des Geschehens. Es liest sich relativ unspektakulär in den Annalen der Trachtenmusikkapelle Ottendorf. Seit 1984 Klarinetist und seit 1987 Schriftführer und Pressereferent der TMK Ottendorf, seit 2011 Bezirkspressereferent.

Mittlerweile dürften es tausende Berichte in verschiedenen Medien sein, die Harald Maierhofer veröffentlicht hat. Als Stimmführer und Mentor hat er ebenfalls seine Spuren hinterlassen. Als Vollblutmusikant bei der TMK Ottendorf und im Musikverein Großwilfersdorf ist Harald bei seiner Leidenschaft praktisch jedes Wochenende anzutreffen.

Als Harald 15 Jahre alt war, ist plötzlich ein Musiklehrer ausgefallen. So übernahm er als „Notnagel“ diese Aufgabe und unterrichtete 15 Schüler auf der Klarinette und Blockflöte.

Aus der Übergangslösung wurden schließlich 30 Jahre und rund 60 Kinder, die bei Harald ihre ersten musikalischen Schritte unternahmen. Viele sind heute noch aktiv. In dieser Zeit hat sich die Mitgliederzahl der TMK Ottendorf fast verdoppelt.



Wenn er mal nicht musiziert, fährt er gerne mit seiner Chopper mit den Motorradfreunden Ottendorf durch die Gegend und zu Motorradtreffen. Kurz vor Weihnachten wird er dank seiner Töchter auch Opa. Karina spielt Querflöte und Marilena Alt- und B-Klarinette bei der TMK Ottendorf.

Rund 200 Gäste, darunter die

Bürgermeister Ewald Deimel (Ottendorf) und Franz Zehner, (Großwilfersdorf), Bezirkshauptmann Max Wiesenhofer und Bezirksobmann Karl Hackl, würdigten die Verdienste von Harald Maierhofer rund um die Blasmusik.

Mit den zahlreichen Geschenken geht er mit seiner lieben Gattin Margit in nächster Zeit wohl auf viele Reisen.



Kommen Sie mit Ihrer Idee zu uns!

## RoTronik.at

Konstruktion • CNC-Fertigung • Mechatronik  
• Computer- & Reparaturservice •

A-8263 Großwilfersdorf Dorfstrasse 23

[www.rotronik.at](http://www.rotronik.at) +43680 504 36 06 [office@rotronik.at](mailto:office@rotronik.at)

Ihr örtlicher  
Fachmann für  
Computer, Tablet  
und Handy

**RoTronik steht für professionelle und transparente Unterstützung vom Engineering bis zum fertigen Produkt.**

Sie haben eine **Idee** und wollen diese in einem ersten Modell **visualisieren**?  
Kein Problem, mittels **CAD-Konstruktion** lassen wir Ihre Idee Gestalt annehmen.

Sie haben bereits ein Design, aber keine Maschinen für die Herstellung?

Sie verwenden spanende **Fertigungstechniken** sowie **3D-Druck** um Ihrem Design einen Körper zu verleihen.

Sie haben eine genaue Vorstellung wie Ihr Gerät funktionieren soll,  
wissen aber nicht, wie Sie dies umsetzen sollen?

Mit unseren Fachkenntnissen in **Mechatronik** erwecken wir auch Ihr Gerät zum Leben.

3D-Druck



Konstruktion



CNC-Fertigung



Endprodukt



**Hinweis:**

Wir berichten auf den folgenden Seiten auch gerne über Studienabschlüsse, bestandene Matura, Lehraabschlussprüfungen etc. Schicken Sie uns ein Foto (bitte unbedingt auf eine gute Auflösung bzw. digitale Größe achten, mind. 1 MB wäre hilfreich) mit ein paar Zeilen Text (z.B. wer hat wo was bestanden...). Stichtag ist immer der im Blatt angekündigte Redaktionsschluss!

Vielen Dank für Ihr Mitwirken!

Redaktionsschluss  
für die nächste  
Ausgabe ist der  
2. Dezember 2021

# Doppelt hält besser - Wettbewerbssiege mit dem „Fructicus“ und dem „Pinky-Frizz“

Im Weinhof der Vielfalt Windisch-Röhrer gibt es heuer doppelten Anlass zur Freude: Beim Bewerb „100 beste Weine der Region“ konnte der „Pinky-Frizz, eine leichte Cuvée aus Roséweinen vom Zweigelt und Merlot, dem Mitbewerb den Rang ablaufen. Bei der steirischen Landesweinbewertung wurde der Blaue Zweigelt „Fructicus“ zum Landessieger gekürt. Aus 1.814 Proben gab

es 18 Kategorien, darunter zwei Rotweinkategorien. Es ist dies bereits der zweite Landessieg des Betriebes, von insgesamt sieben Finalisten in den letzten Jahren. Als größte Weinbaugemeinde des Bezirkes dürfen wir stolz auf diese Leistungen sein.

Weinhof der Vielfalt KG  
Windisch-Röhrer,  
Herrnberg 22, Großwilfersdorf  
Tel. 03385 / 7459  
office@windisch-wein.at  
tamara@windisch-wein.at

**HEINRICH-BAU**  
Ges.m.b.H.  
8280 Fürstenfeld, Burgenlandstraße 22 • Tel. 03382 / 52 5 62  
www.heinrich-bau.at office@heinrich-bau.at



# Gratulation zur Vermählung!



**Bianca Ruck und Daniel Leschinger, Radersdorf**



**Tamara Röhrer und Christoph Windisch, Herrnberg**



**Melanie Maier und Daniel Mayer, Herrnberg**



**Maria Fink und Jürgen Probst, Großwilfersdorf**



**Silke Gumhold und Wolfgang Hanfstingl, Riegersdorf**



**Stefanie Heilingner und Franz Kogler, Obgrün**

## Goldene Hochzeit feierten...



... Friederike und Johann Flechl, Hainersdorf

Ebenso wie...

Josefa und Franz Czene, Radersdorf

Gertrude und Franz Peindl, Riegersdorf

## Wir gratulieren...



Martin Tauschmann aus Obgrün hat die Prüfung zum „Meister Landwirtschaft“ erfolgreich abgeschlossen.

Bgm. Franz Zehner gratuliert sehr herzlich und wünscht viel Glück und Erfolg für den weiteren beruflichen Werdegang!

# Lagerhaus Thermenland



## WIR FÜR SIE – SIE FÜR UNS

Gemeinsam sichern wir  
Arbeitsplätze und die Versorgung  
in der Region

## Wir gratulieren recht herzlich zum



# Geburtstag!

### Juli:

Pierre Interling	Herrnberg
Gertraud Kohl	Großwilfersdorf
Sabine Kummer	Hainfeld
Maria Kohl	Maierhofen
Martin Retzl	Großwilfersdorf

### August:

Helga Hörzer	Herrnberg
Franziska Tröster	Hainfeld
Manuela Fasching	Hainersdorf
Eugen Teuschler	Großwilfersdorf
Maria Buchberger	Großwilfersdorf
Karl Artauf	Radersdorf

### September:

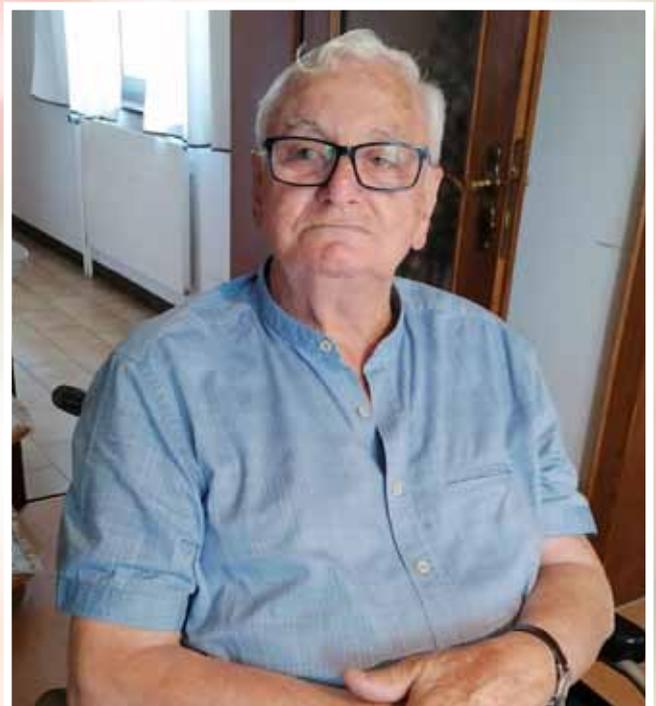
Franz Kleinschuster	Maierhofen
Hans Bieda	Großwilfersdorf
Sabine Interling	Herrnberg
Harald Saurer	Großwilfersdorf
Heribert Kaiser	Radersdorf
Gerlinde Kohl	Großwilfersdorf
Harald Maierhofer	Großwilfersdorf
Johann Jaindl	Großwilfersdorf
Ferdinand Pendl	Hainersdorf
Reinhard Schwab	Hainersdorf
Josef Rath	Hainersdorf



**Ferdinand Pendl**



**Gertraud Kohl**



**Eugen Teuschler**



Johann Jandl



Gerlinde Kohl feierte kürzlich ihren 50. Geburtstag. Bgm. Franz Zehner gratulierte sehr herzlich namens der Gemeinde. „Wir alle wünschen dir alles, alles Gute und viel Gesundheit für die nächsten 50 Jahre!“



Maria Buchberger



Franziska Tröster

## Sterbefälle

12.07.2021	Otmar Herbst, Obgrün
18.07.2021	Johanna Lang, Hainersdorf
26.07.2021	Johanna Wilfling, Hainersdorf
07.08.2021	Josef Gölles, Großwilfersdorf
11.08.2021	Johanna Wyler, Herrnberg
15.08.2021	Hildegard Tomaser, Großwilfersdorf
21.08.2021	Anton Rabl, Herrnberg
03.09.2021	Manfred Premm, Hainersdorf
09.09.2021	Josef Ehgartner, Herrnberg
14.09.2021	Vera Mößlacher, Großwilfersdorf



Maria Kohl

# Herzlich willkommen in unserer Mitte...



Ohne Foto:  
Alicia Fasching,  
Tochter von Tanja Schwab und  
Markus Fasching, Großwilfersdorf



**Lukas Steinhöfler**, Sohn von Carmen Braun  
und André Steinhöfler, Großwilfersdorf



**Lena Unger**, Tochter von Claudia Unger  
und Florian Müllner, Großwilfersdorf



**Elias Kummer**, Sohn von Vanessa Kummer  
und Andreas Rath, Riegersdorf



**Nico Kulmer**, Sohn von Melissa Kulmer  
und Kevin Innerhofer, Großwilfersdorf



**Marlin Drda**, Sohn von Mag.rer.soc.oec. Linda  
und Marcus Drda, Hainersdorf